

FAHRSCHULE

Dr. Juhasz

www.dr-juhasz.at

## Überprüfungen am Fahrzeug Klasse B

VW Polo Turbodiesel

### RÄDER

**Sommerreifen:** min. 1,6 mm Profiltiefe

**Winterreifen:** Bezeichnung **M+S** (Matsch und Schnee), min. 4 mm Profiltiefe  
Überprüfen mit dem Indikator oder mit der Profiltiefenlehre

**Winterreifenpflicht:** vom 1. November bis 15. April

**Wuchtgewichte:** auf Felge montiert; gleichen Schwerpunkt aus;  
Fehlen am Vorderrad durch Vibrieren am Lenkrad bemerkbar

**Luftdruck:** steht in der Betriebsanleitung und am Tankdeckel. (ca. 2.0 bar)

**Abnutzung der Reifen:** In der Mitte: zu viel Luftdruck, an den Rändern: zu wenig Luftdruck

**Bezeichnung: 185/65 R 15 88 H**

**185**=Reifenbreite in mm, **65** = Querschnittsverhältnis in %, **R** = Bauart radial,  
**15** = Felgendurchmesser in Zoll, **88** = Tragfähigkeit, **H** = Bauartgeschwindigkeit

### LENKUNG

**Lenkhilfe:** = Servolenkung (funktioniert nur bei laufendem Motor)

**Leerweg:** maximal zwei Finger breit (2-3 cm) am Lenkrad (bei abgestelltem Motor)

**Ziehen der Lenkung:** Spur verstellt, oder zu wenig Luftdruck in einem der Vorderräder

### BELEUCHTUNG

**Lichtschalter auf 0:** In Fahrbereitschaft leuchtet das Tagfahrlicht (nur vorne!)

**Lichtschalter auf Automatik:** Beleuchtung schaltet sich, wenn notwendig selbst ein

**Lichtschalter auf 1:** Begrenzungslicht leuchtet (vorne weiß, hinten rot, die Kennzeichenbeleuchtung und die Armaturenbrettbeleuchtung)

**Lichtschalter auf 2:** In Fahrbereitschaft leuchtet das Abblendlicht

**Lichtschalter ziehen:** Nebelschlussleuchte leuchtet (hinten links)

**Fernlicht:** Blinkerhebel vom Lenkrad wegdrücken (Fahrbereitschaft und Abblendlicht müssen eingeschaltet sein, dass es leuchtet!)

### SIGNAL- UND WARNEINRICHTUNGEN

**Lichthupe:** Blinkerhebel zum Lenkrad ziehen! (vor Gefahren zu warnen, und zur Kontaktaufnahme)

**Hupe:** in die Mitte des Lenkrades drücken! (vor Gefahren zu warnen, und zur Kontaktaufnahme)

**Alarmlinkanlage:** bei Panne oder Unfall, Warnung für Nachfolgende bei STAU

### BREMSANLAGE

**Standbremsprobe:** Motor abstellen, Bremspedal fest niedertreten, ca. 30 Sekunden halten.

Gibt das Pedal in dieser Zeit nach, ist die Anlage undicht → Werkstätte

**Bremshilfe:** Motor abstellen und Bremspedal pumpen bis Widerstand spürbar wird, dann Bremspedal fest niedertreten und den Motor starten:

Gibt das Pedal nach, ist der Bremskraftverstärker in Ordnung.

**Feststellbremse:** Knopf am Hebel drücken, anheben bis Widerstand spürbar ist, Knopf loslassen und weiter anheben (3-5 Rasten) Motor müsste beim Wegfahren absterben

### AUSREICHENDE SICHT

**Scheibenwischer:**


Rechten Hebel nach oben drücken: 1.Stufe = Intervall, 2. Stufe = Normal, 3. Stufe = Schnell


Rechten Hebel nach unten drücken: einmal wischen

**Heckscheibenwischer:** Rechten Hebel vom Lenkrad weg drücken

**Scheibenwaschanlage:** Vorne: Rechten Hebel zum Lenkrad ziehen

Hinten: Rechten Hebel vom Lenkrad wegdrücken

**Scheibengebläse:** Luftstrahl zur Frontscheibe, wenn die Innenseite beschlagen ist 

**Heckscheibenheizung:** Drähte in der Heckscheibe erwärmen sich – mit Strom 

### FLÜSSIGKEITSSTÄNDE

**Motoröl:** Kontrolle mit Ölmesstab (MIN und MAX), Motor abstellen und 5 min. warten

**Kühflüssigkeit:** Kontrolle am Behälter (MIN und MAX), ACHTUNG! Kann sehr heiß sein!

**Bremsflüssigkeit:** Kontrolle am Behälter (zwischen MIN und MAX),

Flüssigkeit bei MIN: Bremsbeläge sind abgenutzt oder die Anlage ist undicht

**Scheibenwaschanlage:** Flüssigkeit besteht aus Wasser, Reinigungsmittel u. Frostschutzmittel (regelmäßig kontrollieren und nachfüllen!)

**BATTERIE (ist wartungsfrei)**

**Pole:** festen Sitz der Kontakte prüfen, Reinigen und mit Polfett bestreichen

### KEILRIEMEN

**Spannung prüfen:** lt. Betriebsanleitung

**Zustand prüfen:** Keilriemen soll keine Beschädigungen aufweisen